

HEIDE POST



Moin in und um Schneverdingen,

es sind schwierige Zeiten: Die globale Virus-Pandemie hält uns alle seit Jahresbeginn in Atem. Mein Rückblick fällt dennoch positiv aus – wer von uns hätte 2020 irgendwo anders leben wollen? In Deutschland tragen gerade die SPD-geführten Ministerien ganz wesentlich dazu bei, dass die Krise so glimpflich und solidarisch abgedeckt wird.

Wir hier haben mit Rücksichtnahme und Zusammenhalt, teils großen Anstrengungen und norddeutscher Gelassenheit diese größte Krise der Nachkriegszeit bisher gut gemeistert. Zwar verzichteten wir: Auf Geselligkeit, viel Kultur, sogar aufs Heideblütenfest, auf Familientreffen, Händeschütteln und leider auch das Knuddeln von Freunden und Verwandten. Das ist schon hart. Aber das Ziel ist erreicht: Hinter unseren Masken sind wir quicklebendig in und um Snevern. Möge dies so bleiben – das wünsche ich uns allen!

Herzliche Grüße,
Tatjana Bautsch
Ortsvereinsvorsitzende

KANDIDAT*INNEN – SUCHEN UND FINDEN

Unser Vizekanzler Olaf Scholz steht als SPD-Kanzlerkandidat für die Bundestagswahl im Herbst 2021 schon fest – aber dann werden auch der Stadtrat und der Kreistag neu gewählt. Hierfür sind noch Kandidaturen frei...

Ehrenamtlich in der Kommunalpolitik Engagierte bestimmen wesentlich mit über Bildungsstätten wie Krippe, Kita und Schule, Förderung von Vereinsleben und Kultur, Steuern, aber auch über Chancen zur Bürgerbeteiligung und damit Lebensgefühl und Güte des Miteinanders vor Ort.

Seit zwei Ratsperioden stellen wir von der SPD die größte Stadtratsfraktion. Wir haben 2011 unsere beliebte und kompetente Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens für ihr jetziges Amt begeistern können. Seither haben wir gemeinsam viel bewegt. Schneverdingen geht es gut. Unser konstruktives Miteinander in der Kommunalpolitik, der Wettstreit um gute Ideen und deren beste Umsetzung machen Spaß. Und es lohnt sich auch! Hier nur drei Beispiele: Seit 2010 sind hier 310 Ganztags-

Kitaplätze und 110 Krippenplätze dazugekommen. Aktive Mitmenschen, die in weit mehr als 100 Vereinen und Initiativen organisiert sind, werden vielfältig unterstützt. Unsere 11 Kitas und 4 Grundschulen erhalten jährlich ein Förderbudgetangebot.

Dieses gute Gefühl, dass es einen Unterschied macht, ob man selbst an einer Sache beteiligt ist oder nicht, kennen wohl alle ehrenamtlich Aktiven. In der Kommunalpolitik ist es aber besonders intensiv, denn unsere Verfassung wird erst durch aktive Menschen in gewählten Gremien mit Leben und Sinn erfüllt. Wenn dich das interessiert, sollten wir uns kennenlernen! Wir laden am Gemeinwohl Interessierte ganz herzlich ein, sich dafür auf unserer Liste mit einzubringen. Sprich uns einfach an.



WOHNBAUENTWICKLUNG IN SCHNEVERDINGEN GEHT VORAN

„Es gibt viele Themen, die für Schneverdingen wichtig sind und kontrovers diskutiert werden können. Aber entscheidend für die Weiterentwicklung unserer Stadt ist es, ausreichend Wohnraum zu haben. Denn ohne Wohnraum braucht man keine Stadtentwicklung“, meint der SPD-Fraktionsvorsitzende Rolf Weinreich.

Aus diesem Grund sind wir seit Jahren dabei, für Wohnraum in Schneverdingen zu sorgen und auch neue Baugebiete zu erschließen. Im Baugebiet Kuhlstücken-Beekenrahde am westlichen Standrand von Schneverdingen beispielsweise entstehen 32 Einfamilienhäuser, 8 Doppelhaushälften und 6 Mehrfamilienhäuser auf einer Nettobaulandfläche von 36.353 m².

Ein weiteres Baugebiet wird gerade an der Kindertagesstätte „Heidekäfer“ am Zahrener Weg hergerichtet. Die Nettobaulandfläche beträgt 13.548 m², worauf dann ca. 21 Einfamilienhäuser entstehen werden. Da es aber mehr Interessenten als Grundstücke gibt, wird hier das Losverfahren über die Grundstücksvergabe entscheiden. Das ist nichts neues, denn bei dem Baugebiet Kuhlstücken-Beekenrahde gab es auch schon mehr Interessenten als Grundstücke und das Losverfahren hat sich bewährt.

Aktuell liegt bei der Stadtverwaltung eine Liste mit über 150 Interessenten vor. Ein Teil davon kommt bereits aus

Schneverdingen, aber viele noch nicht. Und das ist auch wichtig für die weitere Entwicklung. Eine finanzielle Unterstützung seitens der Stadt gibt es durch den Kinder- und den Umweltförderfond. Um speziell Familien zu unterstützen, wurde der Kinderförderfond im Jahre 2018 aufgestockt.

Wegen des hohen Bedarfs gibt es bereits Planungen für ein weiteres Baugebiet. Es wird im Norden zwischen „Seekamp“ und „Am Wörn“ entstehen. Die jetzigen Planungen gehen von einer Nettobaulandfläche von 88.445 m² aus; das entspricht ca. 120 bis 130 Baugrundstücken. Zur Vorbereitung der notwendigen Bauleitplanungen wurden bereits diverse Gutachten und Untersuchungen beauftragt. Wenn alles gut läuft, kann es im Jahr 2022 dort losgehen.

Auch in einigen Ortschaften wird eine Baugrundstückerschließung stattfinden. Um hier zeitnah voranzukommen, wurden in den städtischen Haushalt über 125.000 EUR für Verfahren und Gutachten in den Ortschaften Ehrhorn, Wintermoor, Wesseloh, Lünzen und Heber eingeplant. „Insgesamt bleibt festzustellen, dass das Interesse, in Schneverdingen zu wohnen groß ist und deswegen müssen wir weiter am Ball bleiben“, so Rolf Weinreich.

AKTUELLES BEI DEN JUSOS

Die Jusos im Heidekreis haben seit 2018 durch die in Deutschland und weltweit stattfindenden Fridays-for-Future Demonstrationen und einer politisierten Jugend an Zuwachs von jungen Menschen hinzugewonnen. Umwelt- und Klimaschutzpolitik ist stärker in den Fokus unserer inhaltlichen Arbeit gerückt.

Die ausgebrochene Corona-Pandemie hat auch bei uns für Veränderungen gesorgt. Übergangsweise haben wir uns im Heidekreis und auf Bezirksebene Nord-Nieder-

sachsen fortan verstärkt über Zoom ausgetauscht: Zwei mal pro Monat veranstalten die Jusos im Bezirk online-Seminare zu verschiedenen politischen Themen mit spannenden Referenten. Ein Podcast ist in dieser Zeit auch an den Start gegangen: „NoNie FM“.

Im nächsten Jahr geht es darum, mit Olaf Scholz wieder einen Sozialdemokraten ins Kanzleramt zu bekommen und einen guten Wahlkampf mit der Wählbarkeit von Lars Klingbeil zu machen.



@JUSOSHK
@JUSOSNN



WWW.JUSOS-HEIDEKREIS.DE



JUSOSHK@WEB.DE



WIE ICH IN DER CORONA-PANDEMIE ARBEITE LARS KLINGBEIL

Seit März befindet sich unser Land in einem ungeahnten Ausnahmezustand. Normalerweise bin ich viel unterwegs und gerne im persönlichen Kontakt mit den Menschen in meiner Heimat. Das persönliche Gespräch suche ich nun am Telefon oder per E-Mail und konnte in den letzten Wochen ganz vielen Menschen bei Ihren Fragen und Herausforderungen im Alltag helfen – von Reiserückholungen bis zur Beantragung von Soforthilfen. Allein in den ersten Wochen der Pandemie habe ich etwa hundert Telefonate geführt und über 400 E-Mails zu unterschiedlichen Fragen und Herausforderungen beantwortet. Auch meine „Tour der Ideen“ in meinem Wahlkreis dreht sich um die Corona-Krise. In Schneverdingen treffe ich die Landfrauen, um über die Vereinsarbeit zu sprechen und besuche den Naturpark Lüneburger Heide. Hierbei wird es um die Auswirkungen auf den Tourismus gehen.

Ich danke all denen, die diese Gelegenheit genutzt haben, mit mir über die Herausforderungen zu sprechen. Ich bin sehr froh, dass wir in unserer Region gemeinsam bisher so gut durch diese schwierige Zeit gekommen sind. Bleiben Sie gesund!

DER NIEDERSÄCHSISCHE WEG: FÜR NATUR- UND ARTENSCHUTZ. FÜR UNSER ZUHAUSE. SEBASTIAN ZINKE

Wir sind die letzte Generation, die den Klimaschutz schaffen kann. Das beginnt vor unserer eigenen Haustür. Die Folgen des Klimawandels sind in Niedersachsen offensichtlich: Unsere Wälder vertrocknen, immer häufiger kommt es zu Hochwasser und Stürmen und immer mehr Arten sterben aus. Doch unsere Natur und Umwelt können wir nur gemeinsam schützen, wenn wir alle an einem Strang ziehen. Genau das tun wir in Niedersachsen.

Umweltverbände, Landwirtschaft, Umwelt- und Landwirtschaftsministerium haben gemeinsam diese bundesweit einmalige Vereinbarung erarbeitet. Nun folgen konkrete Gesetze und die Umsetzung der Maßnahmen. Unter anderem wurde folgendes vereinbart: Breitere Bereiche an Ufern von Gräben und Flüssen, wo nicht gedüngt oder mit Pflanzenschutzmitteln gearbeitet wird, Einsatz neuer Spritztechniken statt chemischer Pflanzenschutz, Erhalt von blühenden Wiesen, mehr Hecken, Baumreihen und Alleen, Stärkung des Ökolandbaus und ein besserer Schutz für den Wald.

Zur Finanzierung dieser Maßnahmen hat die SPD-geführte Landesregierung 120 Millionen Euro zum Erhalt und zur Verbesserung der Biodiversität auf landwirtschaftlichen Flächen zur Verfügung gestellt. Über weitere finanzielle Mittel wird in den kommenden Monaten im Niedersächsischen Landtag diskutiert.



KONTAKT

Abgeordnetenbüro Berlin - **Lars Klingbeil, Mitglied des Bundestags** - Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Telefon: 030-227 71 515 - lars.klingbeil@bundestag.de - www.facebook.com/klingbeil.lars

Abgeordnetenbüro Walsrode - **Sebastian Zinke, Mitglied des Landtags** - Lange Straße 27, 29664 Walsrode
Telefon: 051 61-48 10 703 - info@sebastian-zinke.de - www.facebook.com/sebastian.zinke.mdl

TERMINE IHRER SPD

MITTWOCH, 09.09.2020
**JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG
DER SPD SCHNEVERDINGEN**



**700 Mio. Euro für
Vereine, Künstler/innen
und Soloselbstständige**

**600 Mio. Euro für das
Gesundheitssystem**

**3 Mrd. Euro für Wirtschaft,
Digitalisierung und Kommunen**

MACH MIT IM TEAM DER SPD!

Unsere Gesellschaft steht vor großen Herausforderungen. Wir wollen sie meistern. Dabei sind wir auf Hilfe angewiesen – Hilfe von Menschen, die mitmachen und sich einmischen. Auf diejenigen, die Position beziehen wollen zu den großen Zukunftsfragen. Aber auch auf die, die sich vor Ort um Schule oder Kita kümmern oder sich für die Umwelt engagieren.

Wir Sozialdemokraten haben nicht sofort auf alles die richtige Antwort. Aber wir laden alle ein, mit uns über richtige Antworten zu diskutieren und diese Antworten dann gemeinsam umzusetzen. Demokratische Willensbildung, die möglichst viele einbezieht, hat ihre Wurzeln vor Ort. Wir wollen die Türen der SPD weit öffnen: für neue Ideen, für neues Engagement, für neue Mitglieder.

Bei Interesse sprechen Sie uns an oder werden Sie direkt Mitglied unter www.spd.de

IMPRESSUM

SPD Schneverdingen
Hamburger Str. 27
29640 Schneverdingen

Telefon: 05199-985877
E-Mail: Tatjana.Bautsch@SPD-Schneverdingen.de

www.spd-schneverdingen.de

Verantwortliche Redakteurin (V.I.S.D.P.):
Tatjana Bautsch

Design: Tessa Braun, www.tessa-braun.de



VITA JOHANNES RENKEN

Johannes Renken ist 30 Jahre alt und arbeitet als Anlage- und Vermögensberater in einer Bank in Schneverdingen. Seit 2017 ist er Mitglied in der SPD und wurde bereits im darauffolgenden Jahr zum Beisitzer im SPD-Ortsverein Schneverdingen gewählt. Johannes Renken ist zur Kommunalpolitik gekommen, da er nicht nur meckern wollte, sondern sich selber aktiv in Schneverdingen einbringen möchte. Als Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Lünzen und Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Schneverdingen liegen ihm das Ehrenamt, die Ausstattung der Feuerwehren und der Schutz der Bevölkerung besonders am Herzen.

BESUCH UNS AUF FACEBOOK!
[WWW.FACEBOOK.COM/
SPD.SCHNEVERDINGEN](http://WWW.FACEBOOK.COM/SPD.SCHNEVERDINGEN)

